|  |
| --- |
| **UV 9****„Luft von anderen Planeten“: Außermusikalische Grenzüberschreitungen und musikalische Entgrenzungen** (weiteres UV)etwa 20 Std.  |
| **Inhaltsfeld:** Bedeutungen **Inhaltlicher Schwerpunkt:** Musik und Programm / Musik und Text |
| **Schwerpunkte der übergeordneten Kompetenzerwartungen** | **Schwerpunkte der konkretisierten Kompetenzerwartungen** | **Didaktische und methodische Festlegungen** | **Individuelle Gestaltungsspielräume** |
| Rezeption **Rezeption**Die Schülerinnen und Schüler* formulieren Interpretationen auf der Grundlage von Höreindrücken und Untersuchungsergebnissen bezogen auf eine leitende Fragestellung.

***Produktion* Produktion**Die Schülerinnen und Schüler* entwerfen und realisieren musikbezogene Gestaltungen,
* präsentieren Kompositionen und Gestaltungsergebnisse in angemessener Form.

Reflexion_1 **Reflexion**Die Schülerinnen und Schüler* ordnen Analyse- und Gestaltungsergebnisse differenziert in übergeordnete thematische Kontexte ein,
* erläutern musikalische und musikbezogene Problemstellungen auf der Grundlage von Analyseergebnissen.
 | Rezeption *Bedeutungen* **Rezeption**Die Schülerinnen und Schüler* beschreiben differenziert die musikalische Darstellung außermusikalischer Inhalte,
* analysieren und interpretieren musikalische Strukturen im Hinblick auf die Darstellung außermusikalischer Inhalte,
* beschreiben differenziert wesentliche Gestaltungsmerkmale von Musik im Hinblick auf Textausdeutungen,
* analysieren und interpretieren musikalische Strukturen im Hinblick auf Textausdeutungen.

Produktion *Bedeutungen*  **Produktion**Die Schülerinnen und Schüler* entwerfen und realisieren musikbezogene Gestaltungen zur Darstellung außermusikalischer Inhalte,
* entwerfen und realisieren Medienprodukte zur Darstellung außermusikalischer Inhalte,
* entwerfen und realisieren musikbezogene Gestaltungen als kommentierende Deutung des Originals.

Reflexion_1 Bedeutungen **Reflexion**Die Schülerinnen und Schüler* erläutern musikalische Darstellungsmittel von außermusikalischen Inhalten,
* erläutern und beurteilen wesentliche Gestaltungselemente von Musik im Hinblick auf Textausdeutungen,
* beurteilen kriteriengeleitet eigene Gestaltungsergebnisse im Hinblick auf Deutungen des Originals.
 | **Erläuterung des Unterrichtsvorhabens**Anhand unterschiedlicher Musikstücke des 19. und 20. Jahrhunderts – vokalen Textvertonungen, programmatischer Instrumentalmusik und Jazz-Improvisationen – erarbeiten die Schülerinnen und Schüler, wie die Darstellung menschlicher Grenzüberschreitungen (insbesondere der Aufbruch in unbekannte Welten und die Erfahrung der Unermesslichkeit des Kosmos) in programmatischer und textgebundener Musik immer wieder auch mit musiksprachlichen Entgrenzungen einhergegangen ist: so etwa der Auflösung der Tonalität, der Öffnung des Aufführungsraumes, der Emanzipation des Geräuschs, der Verschiebung stilistischer Schranken in der Popularmusik sowie des interaktiven Eingriffs in das Stück oder seine mediale Inszenierung durch den Rezipienten.Ausgehend von der hörenden und analytischen Beschäftigung mit den betreffenden Stücken sollen die Schülerinnen und Schüler deren außermusikalisches Potenzial in eigenen Medienprodukten veranschaulichen.**Fachliche Inhalte*** Techniken der Programmmusik und Techniken der Textvertonung
* Tonalität/Atonalität: Arnold Schönberg*: Entrückung* (4. Satz des *Streichquartetts Nr. 2 fis-Moll op. 10*) (auf den Text *Entrückung* von Stefan George)
* Freie Atonalität: Auflösung der Tonalität und Emanzipation der Dissonanz
* Raumöffnung: Gustav Holst: *Neptune, the Mystic*, (7. Satz der Orchestersuite *The Planets*)
* Free Jazz / Freie Improvisation: John Coltranes Album *Interstellar Space*
* Multimediale Inszenierung: David Bowies Figur des Major Tom (in den Songs/Videos *Space Oddity* und *Ashes to Ashes*) und ihre popkulturellen Referenzen
* Klang/Geräusch: Helmut Lachenmanns „Musique concrète instrumentale“ als Ausdruck existentieller Grenzerfahrung in *Zwei Gefühle – Musik mit Leonardo* (auf Leonardo da Vincis Text *Verlangen nach Erkenntnis*)
* „bis dass die Wände zerspreng‘n“: Ausbruch und Augmented Reality im Musikvideo *Tunnel* der „Fantastischen Vier“

**Ordnungssysteme musikalischer Strukturen*** **Rhythmik:** Ametrische Musik
* **Melodik:** Diatonik, Chromatik, Intervalle: *rein, klein, groß, vermindert, übermäßig*
* **Tempo:** Tempobezeichnungen
* **Dynamik, Artikulation,** Vortragsbezeichnungen, Akzente, Spielweisen
* **Klangfarbe, Sound:** Klangerzeugung, Klangveränderung
* **Notation:** Bassschlüssel, Partitur

**Fachmethodische Arbeitsformen*** Hörprotokoll
* Textanalyse (Stefan George: *Entrückung*; David Bowie: *Space Oddity* und *Ashes to Ashes*; Leonardo da Vinci: *Verlangen nach Erkenntnis*)
* Partituranalyse
* Performance-Analyse (Musikvideos/Augmented Reality)
* Entwicklung von Medienprodukten zur Musik in Gruppenarbeit: Szenisches Spiel/Choreographie, Schattentheater, Musikvideo

**Formen der Lernerfolgsüberprüfung*** Präsentation der Hörprotokolle
* Konzeption und Präsentation der Werkanalysen
* Gestaltung und Präsentation der Medienprodukte
 | **Unterrichtsgegenstände*** Alban Berg: *Über die Grenzen des Alls*, aus: *Fünf Orchesterlieder nach Ansichtskarten von Peter Altenberg* op. 4
* Peter Schilling: *Major Tom (Völlig losgelöst)*
* Gerard Grisey: *Le noir de l'étoile*
* Björk: *Biophilia*

**Weitere Aspekte*** **Einstiegsritual:** Hören kurzer Musikstücke zum Themenfeld „Entgrenzung“
 |

„